

PRESSEMITTEILUNG

Ausgezeichneter Europäischer Master-Studiengang für Unternehmensrest- rukturierung in Kufstein/Tirol

Im Rahmen der 10. Jahrestagung der TMA Deutschland e.V., dem Berufsver- band der Restrukturierungsexperten, erhält die Fachhochschule Kufstein das TMA Qualitätssiegel 2016 für Sanierungsmanager

Frankfurt a.M. / Kufstein i. Tirol 16.11.2016. Nicht nur der Brexit oder die US-Wahl haben mittel- und langfristige Auswirkungen auf europäische Unternehmen und Märkte. Das Verhalten von Investoren verändert sich, die Anforderungen im nationalen und internationalen Umfeld werden immer komplexer. Länderübergreifende Sanierungsmaßnahmen in unterschiedlichen Rechtsgebieten, regulatorische und juristische Rahmenbedingungen und neue gesamtwirtschaftliche Herausforderungen bestimmen die Restrukturierungspraxis. Bereits vor Jahren hat die TMA e.V. erkannt, dass sich das Aus- und Weiterbildungsangebot in der Sanierungsbranche qualifizieren muss und hat ein TMA-Qualitätssiegel eingeführt, das in 2014 erstmal verliehen wurde. Die offizielle Verleihung an die Fachhochschule Kufstein Tirol findet im Rahmen der 10. Jahreskonferenz am 17. November in Frankfurt statt.

„Die fachlichen Anforderungen an Sanierungsmanager werden immer komplexer sowohl im Hinblick auf die wirtschaftlichen Zusammenhänge als auch im juristischen Bereich. Wir brauchen daher ausgezeichnet ausgebildete Sanierungsmanager mit Sachverstand und Weitblick, auch für grenzüberschreitende Restrukturierungen“, so Eva Ringelspacher, Vorsitzende des Zertifizierungsausschusses der TMA und Senior Managerin bei der hww Unternehmensberater GmbH. Damit soll das qualitativ hochwertige Arbeiten in der Komplexität von Sanierungsfällen gewährleistet sein. Der Master-Studiengang „Unternehmensrestrukturierung und -sanierung“ der Fachhochschule Kufstein Tirol ist ein eindrucksvolles Beispiel wie eine Hochschule sich den spezifischen Anforderungen auf das Berufsfeld der Sanierungsmanager stellt. Unter Leitung von Prof. Dr. Markus W. Exler vom Institut für Grenzüberschreitende Restrukturierung erfüllt der Masterstudiengang alle Anforderungen. Mit dem Siegel unterstreicht der unabhängige Verband die Notwendigkeit, Qualitätsstandards zu setzen und die Professionalisierung mit zu entwickeln. Es ist das zweite Qualitätssiegel, das von der TMA Deutschland verliehen wird.



Das Siegel wurde auf Basis einer Präsentation vor dem Zertifizierungsausschuss, der Bewertung eines ausführlichen Anforderungskataloges sowie der einzelnen Lehrgangsinhalte als auch Stichprobenteilnahmen an Lehrgangsterminen vergeben. Folgende Lehrgangsinhalte gelten als Mindestanforderung für Ausbildungen in der Sanierungsbranche:

- Strategische Elemente der Restrukturierung (Krisentheorien, Krisenursachen etc.)
- Operative Restrukturierung (leistungswirtschaftliche Themen)
- Finanzielle Restrukturierung (Unternehmenssicht, bilanzielle und steuerliche Aspekte), Bankensicht (Sicherheiten, Laufzeiten etc.)
- Insolvenzordnung/ESUG
- Arbeitsrechtliche Grundlagen
- Ausgewählte gesellschaftsrechtliche Themen
- Haftungsaspekte für Organe
- Kommunikation in der Krise
- Distressed M&A
- Aufbau und Inhalte eines Restrukturierungskonzepts/ Sanierungsgutachtens

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

MPW COMMUNICATIONS
Public & Investor Relations
Eschersheimer Landstraße 44
60322 Frankfurt am Main
Tel. +49-69-95 92 90 11
Fax +49-69-95 92 90 29
tma@mpwcommunications.de

TMA Deutschland e.V.

Die TMA Deutschland e.V. ist der deutsche Berufsverband der Restrukturierungsexperten, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die Rahmenbedingungen der Unternehmensrestrukturierung und –sanierung in Deutschland für alle Unternehmensbranchen zu optimieren und auf EU-Ebene zu harmonisieren. 2006 gegründet, hat sich die TMA schnell als wichtigstes Organ zum Thema Restrukturierung entwickelt. Die rund 250 Mitglieder der TMA sind Vertreter namhafter Unternehmen und Organisationen aus den Bereichen Unternehmensberatung, Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung, Corporate Finance sowie Banken und setzen sich innerhalb der TMA aus dem Blickwinkel des jeweiligen Geschäftsfeldes für unterschiedliche Schwerpunkte in Fragen rund um Restrukturierung und Insolvenz ein. Die TMA bietet durch ihre monatlich stattfindenden Stammtische regelmäßig Austauschmöglichkeiten zwischen den Mitgliedern, sowie Vortragsmöglichkeiten. Die TMA Deutschland e.V. ist Mitglied des internationalen Verbands Turnaround Management Association mit Sitz in Chicago, Illinois, USA (www.turnaround.org) und ist politisch neutral und unabhängig.